

# GEMEINDEBRIEF

Für den Pfarrbereich Gardelegen

Juni | Juli | August 2025



Ev. Pfarrbereich  
Gardelegen | EKM



Hören und lesen Sie auch, diese ermutigenden und hoffnungsvollen Botschaft? Davon, dass das Zusammenleben von uns Menschen gelingen kann. Möge der Sommer uns etwas von der Leichtigkeit und Lebensfreude der Rose spüren und erleben lassen.

bleiben Sie behütet und stabil!  
Ihr Tobias Krüger.

## Wer die Rose ehrt

Jetzt stehen sie in der Blüte. Ihr betörender Duft, die Pracht der Blüten und die Vielfalt der Farben ziehen Menschen immer wieder in ihren Bann.

Rosen spielen in vielen Kulturen und Religionen eine wichtige Rolle. Rote Rosen gelten seit dem Altertum als Symbol von Liebe, Freude und Jugendlichkeit. So tauchen sie auch in vielen Gedichten und Liedern auf. Kurt Demmler hat für die Gruppe Renft getextet:

*Wer die Rose ehrt, wer die Rose ehrt  
Der ehrt heutzutage auch den Dorn  
Der zur Rose noch dazu gehört  
Noch so lang, so lang man sie bedroht*

*Einmal wirft sie ihn ab  
Wer die Liebe, wer die Liebe ehrt  
Der ehrt heutzutage auch den Haß  
Der zur Liebe noch dazu gehört  
Noch so lang, noch so lang man sie bedroht*

*Einmal wirft sie ihn ab...  
Das wird sein, wenns sein wird  
Und Mensch ehrt den Menschen*

verständigungs  
ORTE  
Wir. Reden. Hier.

**Hast du schon  
mal deine Meinung  
geändert, weil du die  
Sichtweise eines  
anderen Menschen  
besser verstanden  
hast?**

Manchmal braucht es nicht viel – nur einen Einblick, einen kurzen Austausch, um andere ein Stück besser zu verstehen.



## Lesen-Üben in Schulen

Jeden Dienstag üben wir mit Kindern der K-F-W Wander-Schule verstehendes, lautes Lesen. Möchte noch jemand wöchentlich (außer in den Ferien) eine bzw. mehrere Lesepatenschaften übernehmen? Meldet euch mit Fragen und Interesse bei Sabine Schoster (0176/50071450).



## Kirche mit Kindern im Bereich Estedt

Immer jeden dritten Samstag im Monat:

**Im Juni und Juli findet keine Kinderkirche statt.**

Der nächste Termin ist der **16.08.2025** von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr.  
Im Gemeinderaum in Estedt

## Marien-Käfer

Für Kinder zwischen drei und sechs Jahren.  
Wann: jeden zweiten Mittwoch  
04.06 und 18.06.2025,  
Neustart nach den Sommerferien  
ist der 20.08.2025

16:00 – 16:45 Uhr  
Wo: im Gemeindezentrum Ga  
Bei Fragen meldet euch bei Tabea Kreuz:  
t.kreuz@gs-wander.bildung-lsa.de



## Kinderkirche

Wann: einmal monatlich donnerstags  
19.06.2025  
Sommerpause  
der Neustart nach den Ferien  
21.08.2025

16:30 – 18:00 Uhr  
Wo: im Gemeindezentrum Ga  
Die Kinderkirche wird von Kirchenkreisreferent  
in Claudia Dennhof (01627824948) und  
Ehrenamtlichen der Gemeinde gestaltet.





**Seniorgymnastik:**

jeden Montag (außer an Feiertagen)  
10:00 Uhr im Gemeindezentrum Ga

**Bibelkreis:**

14:00 Uhr im Gemeindezentrum Ga  
24.06.2025 (Di)  
29.07.2025 (Di)  
26.08.2025 (Di)

Thema – Gespräch –  
Essen & Trinken – Gemeinschaft



Denkt der Pfarrer so für sich: Ich wünsche mir, dass in meinem Gottesdienst mal ein Wunder geschieht. Dann würden endlich alle glauben.“

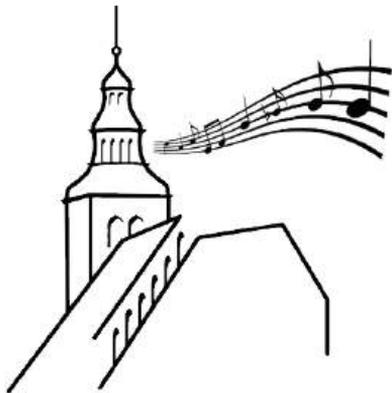
Und dann passiert es ausgerechnet zu Ostern. Eine Dame ruft gegen Schluss: „Herr Pfarrer, ich kann wieder laufen!“ Der Pfarrer fällt auf die Knie, lobt Gott und fragt: „Wie ist das geschehen?“ Und die Dame antwortet: „Sie haben so lange gepredigt, jetzt ist der Bus weg.“

**Babys und Kleinkinder**

Dienstag ist es nun soweit: in Gardelegen gibt es eine neuen Spielkreis für Kinder von 0-2 Jahren. Immer von 9:30h-11:30h können sich die Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern im Gemeindezentrum treffen. Hier kann gespielt und gekrabbelt werden. Verschiedenes Spielzeug sowie Spielanregungen werden jede Woche mitgebracht. So gibt es mal ein Hüpfetierchen, mal den Krabbel-Tunnel oder auch mal ein neuer Krabbel-Untergrund und noch vieles mehr. Für Mamas und Papas stehen Kaffee und Tee bereit. So bleibt genug Zeit für den Austausch. Die Teilnahme kostet pro Veranstaltung 3,00 €.

Das Angebot ist offen, um eine Anmeldung bei der ersten Teilnahme (für die Planbarkeit) wird gebeten unter **0175 994 6643** bei **Stefanie Schwerin**.





## Fli-Fla-Flöten-Musik

Eine feste Gruppe von Flötenspielern trifft sich mittlerweile wöchentlich im Gemeindezentrum zum gemeinsamen mehrstimmigen Musizieren.

Sowohl weitere interessierte Kinder als auch Erwachsene sind eingeladen mitzumachen! Bitte vorher telefonisch bei Kantorin Monika Wrobel anmelden.

**Alle kirchenmusikalischen Angebote sind offen und kostenfrei für alle-auch für konfessionslose Menschen.**

## Kantorei

Die Kantorei St. Marien probt jeden Dienstag um 19:30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Ga.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Kantorin Monika Wrobel  
Tel. 01766 2630022.

### Sommerpause

Vom 01.07.-22.07.25 und vom 09.09.-23.09.25 finden keine Proben statt.

## Konzerte

### Altmarkfestspiele 2025

2. Otto-Reutter-Tage - Der internationale Koch

Wann: Samstag, 14.06.2025, 17:00

Wo: Marienkirche Gardelegen

Was: „Der internationale Koch“ von Otto Reutter trifft auf Schuberts „Forellenkintett“

### Das Leben ist nicht schwarz-weiß

Konzertlesung mit Judy Bailey

Wann: Donnerstag, 21.08.2025, 19:00

Wo: Marienkirche Gardelegen

Was: Ein Dialog mit Songs aus voller Seele und Texten zwischen Leicht- und Tiefsinn. Voller Humor, Herz und Hirn. Von Wurzeln, Welt und Heimat. Von Vater, Land und Gott, denn die meisten Dinge, die er schuf sind erstaunlich bunt.

### Dunkelkonzert mit dem Vocalconsort Leipzig

Wann: 29.08.2025, 19:30

Wo: Marienkirche Gardelegen

Was: Palestrinas Meisterwerk „Missa Papae Marcelli“ trifft auf zeitgenössische Werke. Die Konzertbesucher werden eingeladen, - ohne oder mit vor Ort erhältlichen Schlafmasken - ganz innerlich und ohne visuelle Ablenkung den Friedensklängen aus unterschiedlichen Epochen zu lauschen und nachzuspüren.

### Goldene Klänge - Meisterwerke für Sopran, Trompete und Orgel

Wann: 14.09.2025, 16:00

Wo: Marienkirche Gardelegen

Was: Marco Lemme, Hans Jacob und Marleen Mauch musizieren in bewährter Trio Formation als Suoni Dorati

Man müßte den Menschen etwas Greifbares sagen, etwas in die Hand geben, woran sie sich halten können, damit sie einen Weg sehen aus dem Dunkel. Hans Scholl, 24.12.1942

## Der Traum von einem anderen Deutschland

Eine Ausstellung der Friedensbibliothek, des Antikriegsmuseums der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg



Die Ausstellung kann man von **Dienstag bis Freitag** in der Zeit von **13:00 bis 15:00 Uhr** besichtigen oder mit Küster Klopp unter der Nummer 0160 143 84 54 einen Termin vereinbaren.

## Im Schatten von morgen 1923 -1938

Im Deutschland der Weimarer Republik wachsen ab Ende der 1920er Jahre immer mehr Zweifel am System, die Inflation als Folge des 1. Weltkrieges hat eine gründliche Verunsicherung und Verelendung der Bevölkerung bewirkt. In dieser Zeit schreibt der Schriftsteller und unerbittliche Beobachter Theodor Haecker: „Daß eine bestimmte Art Kapitalismus eine himmelschreiende Sünde ist... Aber die 'Christenheit' hat sich darum nicht gekümmert.“

Er sieht, daß das Chaos seiner Zeit die Folge einer falschen Freiheit ist und weiß, daß jeder Revolution von unten eine Schuld von oben vorangegangen ist.

Der Herausgeber der katholischen Zeitschrift „Hochland“ Carl Muth sieht ab Anfang der 1930er Jahre eine Radikalisierung im sozialen Denken breiter Schichten.

In dieser Atmosphäre wachsen die Kinder der Familie Scholl auf, ebenso wie ihre späteren Freunde der Familien Graf, Probst und Schmorell. Bald werden auch sie als Jugendliche in den Sog der Nazizeit gezogen, Hans Scholl wird Mitglied der HJ und ist delegiert zum Reichsparteitag in Nürnberg 1935, Sophie Mitglied beim BDM. Es dauert aber nicht lange, da ecken sie mit ihrem Freiheitsbedürfnis an und bekommen Probleme mit dem NS-Staat.

**Eine Ausstellung über das Leben und Wirken von Mitgliedern der Weißen Rose in der Marienkirche Gardelegen**

**ab 29. Juni 2025.**

## Gedenkkonzert

Es war ein Abend, der lange nachwirkt. In der bis auf den letzten Platz gefüllten Marienkirche gedachten hunderte Besucher am 13. April der Opfer des Massakers vor 80 Jahren. Das Gedenkkonzert, gestaltet mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, verband künstlerische Größe und klangliche Schönheit mit historischer Verantwortung. Mozarts „Ave verum corpus“ und das „Requiem“ erklangen in bewegender Intensität – getragen von einem hochklassigen Ensemble: Teresia Taube (Sopran), Luise Sitzlack (Alt), Matthias Schubotz (Tenor) und Stephan Heinemann (Bass) vereinten sich mit dem Mitteldeutschen Kammerorchester und dem Universitätschor Magdeburg unter der Leitung von Tobias Eger zu einem Klangkörper, der nicht nur musikalisch überzeugte, sondern tief berührte. Stefan Winzer, Leiter der Gedenkstätte, fand in seiner Ansprache klare Worte für das historische Geschehen – und verband sie mit einem eindringlichen Appell für Verantwortung, Wachsamkeit und Menschlichkeit. In Zeiten, in denen Hass und Ausgrenzung wieder lauter werden, war diese Botschaft aktueller denn je.

Als Ehrengäste waren Mitglieder der Familie van Geen zum Konzert eingeladen.





## Stille Andacht

Jeden **Mittwoch 18 Uhr** zum Glockengeläut laden wir zur Andacht mit persönlicher Stille vorm Andreas-Altar der Marienkirche Ga ein. Der Eingang ist durch die Brautpforte. In der Mitte der Woche wollen wir durchatmen und in Gottes Gegenwart zur Ruhe kommen.



## Video-Andachten



Zu Beginn eines jeden Monats ist auf unserem YouTube-Kanal bzw. auf unserer Gemeindehomepage jeweils ein Andachts-Video zu finden.

## Konfirmandengruppen

mittwochs (außer in den Ferien) 15:30 Uhr

Klasse 7 : 11.6.2025

Am 11.06.2025 findet um 18:30 Uhr im Gemeindezentrum ein Elternabend statt.

Klasse 8 : 20.8.2025  
30.8.2025 Fahrradtour  
nach Letzlingen

Die neue Vorkonfirmandengruppe startet nach den Sommerferien.

Ist Ihr Kind zwischen dem **1.7. 2012** und dem **30.6.2013** geboren?

Dann melden Sie es bitte im Gemeindebüro an.



Die Konfirmanden beim Vorstellungsgottesdienst am 11. Mai 2025 in Wiepke (von links) Theo Ahlfeld, Mathilda Flamme, Merle Marten, Greta Tessmer, Milla Ludwig und Ben Richter

## Glückwünsche

**Wir gratulieren allen Geburtstagskindern der Gemeinden ganz herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!**

Du zeigst mir den Weg, der zum Leben führt. Du beschenkst mich mit Freude, denn du bist bei mir; aus deiner Hand empfangen ich unendliches Glück.  
Psalm 16,11 | Hoffnung für alle

## Getauft wurden

am 06. April 2025 Anna Bergmann  
geb. am 27.12.2012  
in der Marienkirche Gardelegen  
Psalm 23,6

am 20. April 2025 Luise Ringo  
geb. am 01.10.2024  
in der Marienkirche Gardelegen  
Nehemia 8,10c

am 17. Mai 2025 Frida Mewes  
geb. am 06.05.2024  
in der Kirche Estedt  
Markus 9,23

am 18. Mai 2025 Jakob Fortmann  
geb. am 16.10.2024  
in der Marienkirche Gardelegen  
Psalm 32,8



## Trauer

Aus unserer Pfarrbereich sind verstorben und wurden christlich bestattet:

**Pfarrer i.R. Albrecht Warweg**  
im Alter von 72 Jahren  
auf dem Friedhof in Gardelegen

**Rainer Schulz**  
im Alter von 81 Jahren  
auf dem Friedhof in Bismark

**Gudrun Karlsch, geb. Welly**  
im Alter von 96 Jahren  
auf dem Friedhof in Gardelegen

**Heidelore Pahl, geb. Sell**  
im Alter von 72 Jahren  
auf dem Friedhof in Estedt

**Renate Fischer, geb. Schulze**  
im Alter von 90 Jahren  
auf dem Friedhof in Gardelegen

**Jürgen Förster**  
im Alter von 60 Jahren  
auf dem Friedhof in Gardelegen

*„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein.“*

Offenbarung 21, 4



Im Gottesdienst am Ostersonntag wurde unsere Luise getauft. Hinterher war das Gemeindezentrum voller Leute, die mit uns gefeiert haben. Vielen Dank für alle Glückwünsche, Geschenke und Grüße!  
Hanna und Jan-Peter Ringo



Ihre  
Spende  
hilft!

**Manche lassen ihr  
ganzes Leben zurück.  
Um es zu behalten.**

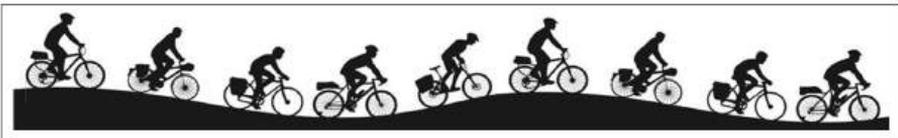
Um sich vor Krieg und Folgen der Klimakrise zu schützen, sind weltweit 100 Millionen Menschen auf der Flucht. Ein trauriger Höchststand ist erreicht. Wir brauchen Ihre Hilfe, damit diese Menschen wieder in einem Leben in Würde ankommen können. [brot-fuer-die-welt.de/flucht-weltweit](https://brot-fuer-die-welt.de/flucht-weltweit)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

# Radfahrsummer 2025



Am 15. Juni -10:00 Uhr Start  
ab der Marienkirche,  
11:00 Uhr „Das hatten wir auch“  
Erinnerungs-Gottesdienst mit der  
Trödelscheune Solpke  
-> anschließend Mitbringpicknick



Am 20. Juli - 10:30 Uhr Andacht  
in der Marienkirche, danach  
Abfahrt nach Holzhausen



Am 17. August - 9:30 Uhr Start  
ab der Marienkirche  
10:30 Uhr Gottesdienst in Wiepke  
-> anschließend Mitbringpicknick



## Gottesdienste im Juni

### Sonntag, 01.06.2025 | Exaudi

10:30 Uhr Gottesdienst  
Kindergottesdienst  
anschließend Brunch



Marienkirche Ga

### Sonntag, 08.06.2025 | Pfingstsonntag

10:30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

Marienkirche Ga

### Montag, 09.06.2025 | Pfingstmontag

9:00 Uhr Gottesdienst  
10:30 Uhr Gottesdienst

Schenkenhorst  
Estedt

### Sonntag, 15.06.2025 | Trinitatis

11:00 Uhr Gottesdienst  
Fahrradsommer

Trödelscheune Solpke

### Sonntag, 22.06.2025 | 1. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst

Marienkirche Ga

### Sonntag, 29.06.2025 | 2. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Uhr Gottesdienst  
10:30 Uhr Gottesdienst

Wiepke  
Marienkirche Ga

Monatsspruch Juni 2025

Mir aber hat Gott gezeigt,  
dass man keinen  
Menschen unheilig oder  
unrein nennen darf.

Apostelgeschichte 10,28



## Gottesdienste im Juli

### Sonntag, 06.07.2025 | 3. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr „Gottesdienst unterwegs“

Letzlingen

### Sonntag, 13.07.2025. | 4. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Uhr Gottesdienst  
10:30 Uhr Gottesdienst  
mit Abendmahl

Berge  
Marienkirche Ga

### Sonntag, 20.07.2025 | 5. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr Startandacht  
Fahrradsommer

Marienkirche Ga

### Sonnabend, 26.07.2025

14:00 Uhr Taufgottesdienst

Estedt

### Sonntag, 27.07.2025 | 6. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Uhr Gottesdienst  
10:30 Uhr Gottesdienst

Schenkenhorst  
Marienkirche Ga

Monatsspruch Juli 2025

Sorgt euch um nichts,  
sondern bringt in jeder Lage  
betend und flehend eure  
Bitten mit Dank vor Gott!

Philipper 4,6



## Gottesdienste im August

### Sonntag, 03.08.2025 | 7. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr      Gottesdienst      Marienkirche Ga

### Sonntag, 10.08.2025 | 8. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr      Gottesdienst  
mit Abendmahl      Marienkirche Ga

### Sonnabend, 17.08.2025 | 9. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr      Fahrradsonntag      Wiepke

### Sonntag, 24.08.2025 | 10. Sonntag nach Trinitatis

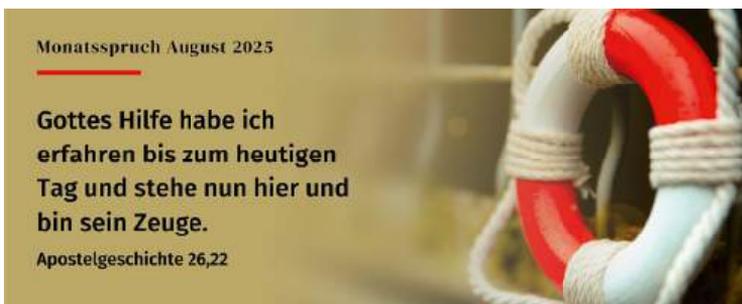
10:30 Uhr      Gottesdienst      Marienkirche Ga

### Sonntag, 31.08.2025 | 11. Sonntag nach Trinitatis

9 Uhr Uhr      Gottesdienst      Estedt  
10:30 Uhr      Gottesdienst      Marienkirche Ga

### Sonntag, 07.09.2025 | 12. Sonntag nachn Trinitatis

10:30 Uhr      „Gottesdienst unterwegs“      Kloster Neuendorf



## Gemeindenachmittag in Estedt



am 03.06.2025  
um 14.00 Uhr  
im Gemeinderaum Estedt



Am **Freitag**, den **27.6.2025** um **10 Uhr** findet in der in Marienkirche der Abschlussgottesdienst der Evangelischen Grundschule statt. Die Predigt hält Superintendent Steffen Doms.

## Vorankündigung

### Konzert in der Kirche in Estedt

**Wann:** Freitag, **12. September 2025**  
**19:00 Uhr**  
**Wer:** **Duos Yestime**  
Ein musikalischer Beitrag zu „100 Jahre Bauhaus“ Dessau



## Orgelkonzert

**Wann:** Donnerstag, **28. August 2025**  
**19.00 Uhr**  
**Wo:** **Kirche Schenkenhorst**  
**Wer:** **Der Fahrradkantor Martin Schulze**

Eintritt frei - Spende erwünscht



## Wir im Internet

Immer wieder aktuell und auf den neusten Stand bringt Sie unser Internetauftritt unter <https://www.marienkirche-gardelegen.de>

Oder der WhatsApp-Kanal <https://whatsapp.cochannel/0029VavvtOHISTkJR-wvSjt1G>



## GKR-Wahl 2025

Die Vorbereitungen zur Wahl im Herbst 2025 gehen voran.

Im Monat Mai wurden die Wählerverzeichnisse erstellt und durch die Gemeindegemeinderäte bestätigt.

Die Wählerliste enthält alle Wahlberechtigten.

Wahlberechtigt ist, wer

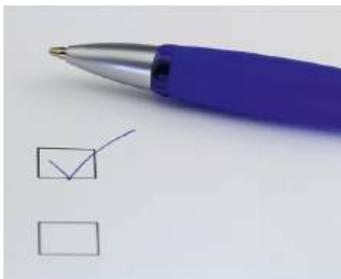
■ Glied der Kirchengemeinde ist (also seinen Hauptwohnsitz in dem Gebiet der Kirchengemeinde hat, getauft ist und der evangelischen Kirche angehört) und

■ am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet hat.

Weiterhin wird an den Kandidatenlisten gearbeitet, um diese dann abschließend aufzustellen.

Die Wahltermine im Pfarrbereich Gardelegen sind:

<b>Schenkenhorst:</b>	28. September
<b>Wiepke:</b>	28. September
<b>Ipse:</b>	4. Oktober
<b>Gardelegen:</b>	5. Oktober
<b>Berge:</b>	5. Oktober
<b>Estedt:</b>	5. Oktober



## Aus dem Bauausschuß

Ab dem 1.6. wird Dipl.-Rest. Juliane Brand aus Neuenhagen mit den Arbeiten am Marienaltar beginnen.

Vielleicht gelingt es uns, ihr bei den Arbeiten über die Schulter schauen zu können. Im Blick auf die Arbeiten am Dach des Hohen Chores müssen wir uns in Geduld üben.

Die Mittel des Bundes und des Landes für den 1. Bauabschnitt sind wie angekündigt zugesagt worden. Leider werden auch wir Opfer der wuchernden Bürokratie. Neue und zusätzliche Fragebögen verzögern den Beginn der Ausschreibung für die Bauarbeiten. Damit kann das Planungsbüro erst beginnen, wenn endlich die denkmalrechtliche Genehmigung erteilt wird.

Bei der Finanzierung für den 2. Bauabschnitt haben wir erste Absagen erhalten. Bei der Vergabe der beantragten Leader-Mittel sind wir nicht berücksichtigt worden. Auch sind wir mit unserem Antrag bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz leer ausgegangen.



## Dorfkirche Wiepke

In dieser Ausgabe des Gemeindebriefs möchten wir unsere Wiepker Dorfkirche vorstellen.

Spätromanische Feldsteinkirche aus dem 12./13. Jahrhundert, die innen und außen vollständig restauriert ist. Im Altarraum befindet sich eine hölzerne Kassettendecke von 1602 und ein gut erhaltener Beichtstuhl. Ein Triumphbogen trennt den Altarraum vom Kirchenschiff, unter ihm befindet sich der frühgotische Taufstein, der in Form eines Pokals gearbeitet wurde.

1990 fand eine umfangreiche Sanierung und Restauration der Kirche statt.



Die Straße der Romanik und der Reformationsradweg führen Sie auch zu unserer Dorfkirche nach Wiepke. Wenn Sie sich die Kirche einmal anschauen möchten, dann melden Sie sich bitte bei Frau Dr. Katharina Molenda unter der Handynummer 0172-68 22 148.

Am Sonntag, den 11.05.2025 hatten wir in der kleinen Dorfkirche den Konfirmandenvorstellungsgottesdienst. Es war ein sehr schöner Gottesdienst mit dem Titel „Zeig uns dein Hobby“. So erklangen in der Kirche zwei Alt-Blockflöten, es wurde auch mit dem Fußball gedribbelt, Bilder gezeigt und Kunststücke vorgeführt. Draußen vor der Kirche gab es dann noch eine Voltigiervorführung bevor es dann zum Dorfplatz ging um dort noch gemeinsam leckere Kartoffelsuppe mit Bockwurst zu essen.





Kirche in Osterwohle

Am 29.03.2025 lud der Verein Ipsse excitare e.V. die Ipsse Gemeinde und Freunde des Dorfes als Dank zum Ausflug nach Osterwohle und Dahrendorf ein. Besucht und besichtigt wurde dort die Kirche Osterwohle mit ihren üppigen Holzschnitzereien, die Kirche in Dahrendorf und ein Grenzurm am Grünen Band. Eine entspannte Fahrt durch unsere Altmark mit der PVGS und abschließendem gemütlichen Kaffee und Kuchenbuffet bei Amanda Hasenfuß und ihrem Mann.



Kirche in Dahrendorf

## Ostermontagsgottesdienst

Den abschließenden Gottesdienst der Osterfesttage haben wir am Ostermontag in Ipsse gefeiert. Bei bestem Wander- und Radfahrwetter kamen die Gottesdienstbesucher zu 15:00 Uhr nach Ipsse und wurden mit Kaffee und Tee begrüßt.



Der festlich geschmückte Altar zum Gottesdienst in Ipsse am Ostermontag



Herzliche Einladung  
des Ambulanten Hospizdienstes Gardelegen  
an Menschen, die von Trauer betroffen sind, zum

## Trauercafé



Mittwoch  
25. Juni 2025  
23. Juli 2025  
13. August 2025  
15-17 Uhr

hier in der  
Ernst-Thälmann-Str. 17

Trauernde sind auf einem Weg - ihrem Trauerweg.  
Manchmal fühlen sich Trauernde dabei allein, unsicher oder unverstanden.  
Da kann ein Austausch mit Menschen, denen es ähnlich geht, gut tun.  
Der Ambulante Hospizdienst Gardelegen bietet im Abstand von 4 - 6 Wochen  
ein Trauercafé an.

Das Trauercafé wird von qualifizierten Trauerbegleitern geleitet und ist  
kostenfrei. Es ist eine Anmeldung erforderlich:

persönlich oder per Telefon: 03907 7796020

# Ambulanter Hospizdienst

Das 10-jährige Jubiläum des Ambulanten Hospizdienstes Gardelegen wurde Ende März in einem gemeinsamen Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Gardelegen gefeiert. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Wichtigkeit und Würdigung des Ehrenamtes mit der Zertifikatsübergabe an 6 neu ausgebildete Hospizbegleiter. Es gab Einblicke zu diesem Ehrenamt und natürlich auch einen Rückblick durch Pfr. Ulrich Paulsen, Vorstand der Stiftung Adelberdt-Diakonissen- Mutterhaus, auf die Anfänge der ambulanten Hospizarbeit in Gardelegen mit Thomas Rehbein, die Arbeit in den letzten 10 Jahren und das Wachsen auf nun mehr 52 Ehrenamtliche.



Anschließend konnten Gäste und Besucher eine beeindruckende Bilderausstellung der Künstlerin Elisabeth Mewes – Kuhn in der Marienkirche mit dem Thema „Lebenslinien“ sowie eine Bildergalerie mit Verkauf im AHD besuchen. Bei den Künstlern handelte es sich um den verstorbenen Lebenspartner sowie um die Schwester zweier Ehrenamtlichen Hospizbegleiter. Ihr Wunsch, neue Orte für die Bilder zu finden, hat sich erfüllt und kann nun Gutes bewirken.

Der gesamte Erlös und alle Spenden kommen dem Hospizneubau Stendal und dem AHD Gardelegen zugute.



Die räumliche Nähe ermöglichte es den Gästen, zwischen den Ausstellungen zu wechseln, innezuhalten und sich auszutauschen. Bei Kaffee, Kuchen und Suppe konnten Interessierte mehr über die Arbeit des Ambulanten Hospizdienstes erfahren. Ein herzlicher Dank gilt der ev. Kirchengemeinde für ihr Unterstützung bei diesem gelungenen „Jubiläums-Event“.

Kathleen Tanger und Gudrun Lück vom Ambulanten Hospizdienst Gardelegen



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)



# Perspektivwechsel, dein [pɛʁspɛk'ti:f, vɛksl]



*Dein Freiwilliges  
Internationales Jahr  
mit dem LMW*

Tansania

Argentinien

Paraguay

Estland

Slowakei

Papua-Neuguinea

Indien

*Infos und  
Termine für  
eine Ausreise im  
August 2026*



[www.leipziger-missionswerk.de](http://www.leipziger-missionswerk.de)



## ME/CFS

Jährlich am 12. Mai wird der internationale ME/CFS-Awareness-Day begangen, um auf die kaum erforschte Krankheit ME/CFS aufmerksam zu machen – eine chronische Multisystemerkrankung, die nach viralen Infekten wie Pfeifferschem Drüsenfieber, echter Grippe oder COVID-19 auftreten kann. Typisch sind schwere Erschöpfung, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, multiple Schmerzen, Fehlregulationen im Nervensystem und Kreislaufsystem und grippeähnliche Symptome - über 200 mögliche Symptome sind verzeichnet. Das charakteristische Leitsymptom, welches diese Krankheit von allen anderen unterscheidet, ist eine nach bereits leichter Belastung (körperlich, geistig wie emotional) einsetzende starke Symptomverschlechterung. Diese Post-Exertionelle Malaise (kurz: PEM) tritt nicht selten zeitverzögert nach 12 bis 48 Stunden auf und kann Tage, Wochen oder schlimmstenfalls dauerhaft anhalten. Viele Betroffene sind stark im Alltag eingeschränkt, manche dauerhaft bettlägerig. Die Versorgungslage gilt als unzureichend, viele erleben Stigmatisierung und fehlende ärztliche Unterstützung. In Deutschland leben über 620.000 Erkrankte, darunter über 80.000 Kinder – Tendenz steigend seit der Corona-Pandemie. Weltweit sind über 42 Millionen Menschen betroffen. Rund um den 12. Mai gab es bundesweit Liegenddemos („Ganz Deutschland legt sich hin“), wie z.B. am 10. Mai in Jena. Erkrankte, Angehörige und Unterstützer fordern mehr Forschung und Anerkennung. Betroffene berichten von tiefer Verzweiflung: Kinder wie der einst im Radsport erfolgreiche Leander leben isoliert in abgedunkelten Räumen, weil Reize wie Licht und Berührungen Schmerzen auslösen. Viele klagen über das Gefühl, vergessen und im Stich gelassen zu werden.



Eine Betroffene sagt:

„Ich vermisse die Unbeschwertheit des Lebens! Mir fehlt es, spontan über mein Tun entscheiden zu können, unbelastet Freunde zu treffen, die Natur auf Wanderungen zu erkunden oder auch einfach spazieren zu gehen. Ich vermisse die Schmerz- und Symptomfreiheit, meine Arbeit und noch so, so viel mehr!

Im medizinischen u. sozialrechtlichen Umfeld vermisse ich am meisten eine verständnisvolle Begleitung und korrekte Diagnostik! Es fehlt an Forschung, heilenden Therapien oder Medikamenten und viel zu oft müssen Hilfsmittel/Behandlungen privat finanziert werden. Wir alle vermissen staatliche Fürsorge!“



Die Bundestagsabgeordnete Katrin Göring-Eckardt, eine der Rednerinnen auf der Veranstaltung, sagt:

„Der Schaden durch Long Covid und ME/CFS ist riesig - medizinisch, wirtschaftlich und vor allem menschlich... Gezielte Forschung kann Leben verändern - und Kosten vermeiden.“

## Impressum

### Herausgeber:

Evangelischer Pfarrbereich Gardelegen  
Holzmarkt 17, 39638 Gardelegen

### Gemeindepfarrer:

Tobias Krüger | 03907 3548  
0176 39245308  
E-Mail: tobias.krueger@ekmd.de

### Gemeindepädagogin:

Hanna Ringo  
(in Elternzeit)

### Kinderkirche Estedt:

Birgit Timme | 0172 566 14 92  
E-Mail: birgit.timme@ekmd.de

### Kantorin:

Monika Wrobel | 0176 626 300 22  
E-Mail: monika.wrobel@ekmd.de

### Küster:

Maik Klopp | 0160 143 84 54

### Gemeindezentrum:

Aschberg 14, 39638 Gardelegen

### Gemeindebüro:

Pfarrbereich Estedt ► Kathrin Müller  
Tel.: 03907 5690  
E-Mail: kathrin.mueller@ekmd.de  
Öffnungszeiten: Di 9:00 - 14:00 Uhr  
Dorfstr. 23, Estedt

Gardelegen ► Renate Krüger

Tel.: 03907 778846  
E-Mail: renaete.krueger@ekmd.de  
Öffnungszeiten: Di und Fr  
9:00 - 11:00 Uhr  
Holzmarkt 17, Gardelegen

### Redaktion:

Redaktionsteam | 03907 778846  
Der Redaktionsschluß dieser Ausgabe war der  
23.05.2025.  
Als PDF-Datei zum Herunterladen:  
www.marienkirche-gardelegen.de oder  
www.kirchenkreis-salzwedel.de/kirchenkreis/  
gemeinden-und-kirchen/gardelegen/ge-  
meindebrief/  
Der nächste Gemeindebrief erscheint  
Ende August 2025.

### Bankverbindung für Spenden:

Ev. Kirchenkreis Salzwedel  
DE 7881055553000004512  
Verwendungszweck: Pfarrbereich Gardelegen  
Bitte die gewünschte Gemeinde angeben!

### Kostenlose Telefonseelsorge:

0800 1110111 und 0800 1110222

## Bildnachweise

S.1	L.Kalle
S.2	pixabay
S.3	pixabay
S.4	pixabay
S.6	Friedensbibliothek Berlin
S.7	Chr. Dietmann
S.8	pixabay, privat, Gemeindebriefdruckerei J. Marten
S.9	pixabay, privat
S.10	privat
S.15	privat, pixabay
S.16	pixabay, E.Schoster
S.17	privat, J. Marten
S.18	K. Wießel
S.21	Ambulanter Hospizdienst
S.23	S. Dietmann